

Pressemitteilung

E.ON begibt zum Jahresbeginn erfolgreich grüne Anleihen in Höhe von 1,5 Milliarden Euro

- Frühzeitiger Start zur Deckung des Finanzierungsbedarfs für 2024
- Grüne Anleihen zur Finanzierung nachhaltiger Projekte, um die Energiewende voranzutreiben

E.ON hat heute erfolgreich zwei Anleihetranchen mit einem Gesamtvolumen von 1,5 Milliarden Euro emittiert:

- 750 Millionen Euro grüne Anleihe mit einer Fälligkeit im Januar 2031 und einem Kupon von 3,375%
- 750 Millionen Euro grüne Anleihe mit einer Fälligkeit im Januar 2036 und einem Kupon von 3,750%

"Mit der heutigen Bond-Transaktion haben wir einen weiteren Grundstein zur Deckung unseres Finanzierungsbedarfs für das Jahr 2024 gesetzt. Die Investorennachfrage unterstreicht das ungebrochene Vertrauen gegenüber E.ON als stabiles, investitionsstarkes Wachstumsunternehmen", sagt E.ON-Finanzvorstand Marc Spieker. "Die neuen grünen Anleihen ermöglichen es uns, nachhaltige Projekte zur weiteren Dekarbonisierung der Stromnetzinfrastruktur zu finanzieren. Dies bestätigt unsere Rolle als Treiber der Energiewende in Europa."

Die Transaktion traf auf hohe Investorennachfrage mit einem kombinierten Orderbuch von mehr als 4,6 Milliarden Euro. Unter Berücksichtigung der im August 2023 getätigten Vorfinanzierung über 1,5 Milliarden Euro konnte E.ON bereits früh im Jahr einen erheblichen Anteil des Finanzierungsbedarfs für 2024 abdecken. Der Erlös aus den grünen Anleihen wird zur Finanzierung und/oder Refinanzierung grüner Projekte gemäß des Green Bond Framework von E.ON verwendet.

Barclays, ING, SMBC und Société Générale fungierten als aktive Bookrunner.

Das Green Bond Framework von E.ON und die Second Party Opinion (eine Zertifizierung der renommierten Ratingagentur Sustainalytics) sind online abrufbar unter: www.eon.com/greenbond

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des E.ON-Konzerns und anderen derzeit verfügbaren Informationen beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Leistung der Gesellschaft wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die E.ON SE beabsichtigt nicht und übernimmt keinerlei Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

E.ON SE

Brüsseler Platz 1 45131 Essen www.eon.com

Bitte Rückfragen an:

Isabel Reinhardt T +49 173 6840253 isabel.reinhardt@eon.com

8. Januar 2024